

Monatserfolg Oktober 2019

Inhalt

1 Budgetvollzug des Bundes: Monatserfolg Oktober 2019	3
1.1 Finanzierungsrechnung nach administrativer Darstellung.....	3
1.2 Ergebnisrechnung nach administrativer Darstellung.....	5
1.3 Vergleich der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung.....	6
2 Erläuterungen zur Finanzierungsrechnung	8
2.1 Wesentliche Mehreinzahlungen	8
2.2 Wesentliche Mindereinzahlungen.....	10
2.3 Wesentliche Mehrauszahlungen.....	10
2.4 Wesentliche Minderauszahlungen.....	12
2.5 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	13
3 Finanzierungsrechnung nach ökonomischer Darstellung	15
4 Tabellenteil	17
Tabellenverzeichnis	29

1 Budgetvollzug des Bundes: Monatserfolg Oktober 2019

1.1 Finanzierungsrechnung nach administrativer Darstellung

Die **Einzahlungen** von Jänner bis Oktober 2019 betragen rund 65,5 Mrd. € und sind um rund +3,5 Mrd. € (+5,6 %) höher als im Zeitraum Jänner bis Oktober 2018. Der Zuwachs resultiert vorwiegend aus **höheren Einzahlungen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+1.848,7 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (+1.224,1 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+216,5 Mio. €), **UG 20** Arbeit (+179,3 Mio. €) und **UG 25** Familien und Jugend (+145,6 Mio. €). Diese werden durch **geringere Einzahlungen** in der Untergliederung **UG 45** Bundesvermögen (-216,3 Mio. €) teilweise kompensiert.

Die **höheren Einzahlungen** in der **UG 16** resultieren aus höheren Bruttoabgaben, insbesondere Veranlagte Einkommensteuer, Lohn-, Körperschaft- und Umsatzsteuer sowie einem geringeren EU-Beitrag, die durch höhere Ertragsanteile an Länder und Gemeinden teilweise kompensiert werden, in der **UG 46** aus der Rückzahlung einer im Jahr 2015 im Rahmen eines Generalvergleiches im Zuge der Hypo-Thematik an Bayern erfolgten Zahlung, in der **UG 41** vorwiegend aus der Versteigerung von Funkfrequenzen, in der **UG 20** aus höheren Arbeitslosenversicherungsbeiträgen, bedingt durch die gestiegene unselbstständige Beschäftigung und die höhere Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen, und jene in der **UG 25** vorwiegend aus höheren Dienstgeberbeiträgen zum FLAF sowie höheren Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer aufgrund der positiven Wirtschaftsentwicklung. Die **Mindeereinzahlungen** in der **UG 45** ergeben sich vorwiegend im Bereich der Ausfuhrförderung aus der geringeren Abfuhr vom § 7 Konto der österreichischen Kontrollbank (ÖKB), geringeren Dividenden und dem Wegfall der letztjährigen Präklusion von Schilling-Banknoten.

Die **Auszahlungen** von Jänner bis Oktober 2019 betragen rund 62,9 Mrd. € und sind um rund +0,2 Mrd. € (+0,3 %) höher als im Zeitraum Jänner bis Oktober des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus **höheren** Auszahlungen in den Untergliederungen **UG 31** Wissenschaft und Forschung (+282,1 Mio. €), **UG 23** Pensionen – Beamtinnen und Beamte (+265,1 Mio. €), **UG 22** Pensionsversicherung (+230,9 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+221,7 Mio. €), **UG 25** Familien und Jugend (+109,7 Mio. €), **UG 30** Bildung (+107,8 Mio. €) und **UG 11** Inneres (+57,0 Mio. €), die durch **geringere Auszahlungen** in den Untergliederun-

gen **UG 58** Finanzierungen, Währungstauschverträge (-747,3 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (-148,6 Mio. €), **UG 40** Wirtschaft (-90,7 Mio. €), **UG 44** Finanzausgleich (-83,8 Mio. €) und **UG 45** Bundesvermögen (-83,2 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Die **höheren Auszahlungen** sind vorwiegend auf Mehrauszahlungen in der **UG 31** für die Universitäten aufgrund der neuen Leistungsvereinbarungsperiode, in der **UG 23** für höhere Ruhe- und Versorgungsbezüge für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung und ausgegliederter Institutionen, der Postunternehmen, der ÖBB und der Landeslehrerinnen und Landeslehrer, in der **UG 22** im Wesentlichen aufgrund von geringeren Abrechnungsresten, in der **UG 41** für den Bereich Schiene vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung aufgrund von ausnahmsweise niedrigen Zahlungen im Vorjahr, für die ÖBB Infrastruktur entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag und aufgrund der Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienste Verträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen, in der **UG 25** für höhere Akontozahlungen an den Hauptverband der Sozialversicherungsträger für Pensionsbeiträge für Kindererziehungszeiten, Zweckzuschüsse an die Länder für Elementarpädagogik und für Schüler- und Lehrlingsfreifahrten, in der **UG 30** aufgrund von höheren Zahlungen für Bundes- und Landeslehrer sowie in der **UG 11** vorwiegend für höhere Personalzahlungen zurückzuführen. Die **geringeren Auszahlungen** in der **UG 58** resultieren vorwiegend aus niedrigeren Zinszahlungen für Finanzschulden (Tilgung der 4,65% Bundesanleihe 2003-2018/1/144A und Begebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028/1 im Jänner 2018) sowie aus einem niedrigeren Saldo der Emissionsagien und -disagien, jene in der **UG 46** aus dem Wegfall einer im Jänner des Vorjahres erfolgten Darlehenszahlung an die ABBAG für die KA-Finanz sowie dem Wegfall von im Vorjahr bezahlten Gerichtsgebühren, jene in der **UG 40** aus geringeren Wirtschaftsförderungen insbesondere für den Beschäftigungsbonus, jene in der **UG 44** aus dem Wegfall von Auszahlungen nach dem Kommunalinvestitionsgesetz 2017, das vor allem 2018 finanziert wurde und jene in der **UG 45** hauptsächlich aus einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto.

Aus den höheren Ein- und Auszahlungen resultiert ein **Nettofinanzierungsüberschuss** in Höhe von insgesamt rund +2,5 Mrd. €, der um rund +3,3 Mrd. € besser als im Vergleichszeitraum des **Vorjahres** ist. Da der unterjährige Nettofinanzierungssaldo deutlichen Schwankungen unterliegt ist eine lineare Hochrechnung auf das Gesamtjahresergebnis nicht möglich.

Tabelle 1: Allgemeine Gebarung des Bundes, Oktober 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung									
Einzahlungen	5.962,7	61.991,8	65.467,8	3.476,0	5,6	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
Auszahlungen	6.265,7	62.779,4	62.945,1	165,7	0,3	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Nettofinanzierungsbedarf	-303,1	-787,6	2.522,7	3.310,3	k. A.	-1.104,2	514,7	1.618,9	k. A.

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

1.2 Ergebnisrechnung nach administrativer Darstellung

Die **Erträge** von Jänner bis Oktober 2019 betragen rund 62,4 Mrd. € und sind um rund +0,9 Mrd. € (+1,4 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Sie resultieren vorwiegend aus **höheren Erträgen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+577,8 Mio. €), **UG 20** Arbeit (+188,2 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+182,3 Mio. €), **UG 25** Familien und Jugend (+144,4 Mio. €) und **UG 51** Kassenverwaltung (+55,9 Mio. €), die durch **geringere Erträge** in den Untergliederungen **UG 45** Bundesvermögen (-155,0 Mio. €) und **UG 13** Justiz und Reformen (-124,2 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Die **Aufwendungen** von Jänner bis Oktober 2019 waren mit rund 62,4 Mrd. € um rund +0,6 Mrd. € (+0,9 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus **höheren Aufwendungen** in den Untergliederungen **UG 16** Öffentliche Abgaben (+389,0 Mio. €), **UG 23** Pensionen - Beamtinnen und Beamte (+264,2 Mio. €), **UG 31** Wissenschaft und Forschung (+249,4 Mio. €), **UG 41** Verkehr, Innovation und Technologie (+106,4 Mio. €) und **UG 11** Inneres (+66,7 Mio. €), die durch **geringere Aufwendungen** in den Untergliederungen **UG 58** Finanzierungen, Währungstauschverträge (-303,7 Mio. €), **UG 46** Finanzmarktstabilität (-107,5 Mio. €), **UG 44** Finanzausgleich (-83,8 Mio. €), **UG 40** Wirtschaft (-76,7 Mio. €) und **UG 45** Bundesvermögen (-56,2 Mio. €) teilweise kompensiert werden.

Das positive **Nettoergebnis** ist mit rund +0,04 Mrd. € um rund +0,3 Mrd. € besser als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Tabelle 2: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Erträge	5.357,3	61.525,5	62.398,9	873,4	1,4	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3
Aufwendungen	6.125,5	61.773,8	62.355,7	581,9	0,9	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5
Nettoergebnis	-768,2	-248,3	43,2	291,5	k.A.	-523,7	-2.277,4	-1.753,7	-334,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

1.3 Vergleich der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung

Das Nettoergebnis ist um rund 2,5 Mrd. € schlechter als der Nettofinanzierungsbedarf. Der Unterschied von Nettofinanzierungsbedarf und Nettoergebnis resultiert vorwiegend aus:

- **Periodenabgrenzungen**

Höhere Auszahlungen als Aufwendungen: in der UG 18 Asyl/Migration (Grundversorgung rd. 127,6 Mio. €), UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (Pflegegeld rd. 68,7 Mio. €), UG 24 Gesundheit (Krankenanstalten rd. 85,6 Mio. €), UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie – Forschung (Forschungsförderungsprogramme rd. 51,0 Mio. €), UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (ÖBB-Infrastruktur rd. 650,7 Mio. €, insbesondere wegen der Verrechnung von Annuitätenzuschüssen an die ÖBB Infrastruktur AG, da nur mehr der zusätzlich entstehende Annuitätenzuschuss als Aufwand verbucht wird) und UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (Zinsen sowie Emissionsagien und -disagien rd. 604,0 Mio. €).

Geringere Auszahlungen als Aufwendungen: UG 22 Pensionsversicherung (Abrechnungsreste 379,9 Mio. €)

Höhere Einzahlungen als Erträge: UG 13 Justiz (Gerichtsgebühren, Geldstrafen und Einziehungen zum Bundesschatz rd. 202,3 Mio. €)

Geringere Einzahlungen als Erträge: UG 16 Öffentliche Abgaben (Ab-Überweisungen: EU-Beitrag rd. 1.165,7 Mio. €)

- der **Buchungslogik in der UG 16 Öffentliche Abgaben**; Abgabenerträge werden bei der Vorschreibung, Einzahlungen zum Zahlungszeitpunkt erfasst, Abschreibungen und Wertberichtigungen von Abgabenforderungen sind nicht finanzierungswirksam
- **Ergebnisunwirksame Zahlungen** für Investitionen (199,6 Mio. €) sowie Darlehen und Vorschüsse (313,1 Mio. €), insbesondere die in der UG 45 Bundesvermögen verbuchte Abschöpfung des ÖKB § 7 Kontos (145,3 Mio. €) sowie in der UG 46 Finanzmarktstabilität die Rückzahlung einer im Jahr 2015 im Zuge eines Generalvergleiches zur Hypo-Thematik an Bayern erfolgten Anzahlung (1.230,0 Mio. €).
- **Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen** wie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (349,8 Mio. €), Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen (832,0 Mio. €), insbesondere Abgabenforderungen (804,7 Mio. €) und Dotierung von Rückstellungen (189,7 Mio. €) sowie diesbezügliche Erträge (82,1 Mio. €).

2 Erläuterungen zur Finanzierungsrechnung

2.1 Wesentliche Mehreinzahlungen

- **UG 16 Öffentliche Abgaben** (+1.848,7 Mio. €). Die **Bruttoabgaben** sind mit rd. 73,6 Mrd. € um +2,5 Mrd. € (+3,5 %) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die **Lohnsteuer** (+1.141,1 Mio. €) entwickelt sich weiterhin stetig und über den Erwartungen des BVA. Mit dem Zuwachs im Oktober erfolgte die Gegenbewegung zum moderaten Aufkommen im September. Bei der **Einkommensteuer** (+434,0 Mio. €) ist eine sehr dynamische Steigerung im Oktober gegenüber dem Vorjahr erkennbar, die aber von den üblichen Liquiditätsschwankungen zwischen den Monaten und von den im Vorjahresvergleich geringeren Forschungsprämien gestützt wird. Auch tragen die sehr guten Ergebnisse für die Veranlagungsjahre 2017 und davor stark zur Dynamik des Aufkommens bei. Der in den Einkommensteuern enthaltene direkt abgeführte Teil der "Immobilienvertragssteuer" betrug im Oktober 76,9 Mio. €. Bei der **Körperschaftsteuer** (+95,3 Mio. €) sanken die Entrichtungen im September und Oktober. Zum einen wurden dabei rd. 60 Mio. € mehr an Forschungsprämie ausbezahlt als im Vergleichszeitraum, zum anderen sanken die Ergebnisse für die Vorjahre. Damit verlor die Körperschaftsteuer bis Oktober zunehmend an Dynamik. Die **Umsatzsteuer** (+359,7 Mio. €) entwickelte sich insgesamt schwach. Zudem kam es zu einem betraglich bedeutenden Einzelfall, bei dem im Oktober rd. 130 Mio. € an Umsatzsteuer gutgeschrieben wurden. Aufgrund von fallverbundenen Vorsteuerkorrekturen wird sich dieser Aufkommensverlust in den Folgewochen wieder kompensieren. Die Schwankungen bei der **Energieabgabe** (-20,8 Mio. €) sind nicht zuletzt aufgrund der unregelmäßigen zeitlichen Verteilung der Energieabgabenvergütung traditionellerweise besonders hoch. Das Monatsaufkommen im Oktober 2019 entspricht dem langjährigen Niveau. Bei den **Verbrauchssteuern** (+27,4 Mio. €) kommt es durch den späten Abfuhrtermin häufig zu Überläufen der Eingänge in den nächsten Monat. Durch den Stichtagsvergleich zu Ultimo entstehen dadurch zum Teil erhebliche Schwankungen nach oben oder nach unten, ohne dass dies Auswirkungen auf das Jahresaufkommen hätte. Dies trifft im Oktober bei der **Mineralölsteuer** (+27,1 Mio. €), der **Biersteuer** (+3,0 Mio. €) und auch der **Tabaksteuer** (-5,1 Mio. €) zu. Bei den **Ab-Überweisungen** sind die Zahlungen für **Ertragsanteile** von Jänner bis Oktober 2019 gegenüber Jänner bis Oktober 2018 infolge der im Bemessungszeitraum (die monatlichen Vorschüsse sind nach dem Ertrag der gemeinschaftlichen Bundesabgaben im zweit-

folgenden Monat zu bemessen) gestiegenen Bruttoeinnahmen und einer höheren Zwischenabrechnung 2018 an Gemeinden (+516,5 Mio. €) und an Länder (+683,6 Mio. €) höher. Das BMF schreibt monatlich dem Art. 9-Konto der Europäischen Kommission einen zu Jahresbeginn festgelegten **EU-Beitrag** gut. Jener Betrag, den sie tatsächlich monatlich abrufen, ist abhängig vom jeweiligen Zahlungsbedarf und vom BMF nicht beeinflussbar. Die Auszahlungen von Jänner bis Oktober 2019 sanken gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres aufgrund geringerer Mittelanforderungen der Europäischen Kommission (-675,8 Mio. €).

Insgesamt betragen die Einzahlungen aus öffentlichen **Nettoabgaben** von Jänner bis Oktober 2019 rd. 44,9 Mrd. € und sind somit um rd. +1,8 Mrd. € (+4,3 %) höher als im Vorjahreszeitraum.

- **UG 20 Arbeit** (+179,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Einzahlungen von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen bedingt durch die gestiegene unselbständige Beschäftigung und die höhere Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen (+161,3 Mio. €). Weitere Mehreinzahlungen ergeben sich bei der Grenzgänger Verrechnung, die die Verrechnung von Arbeitslosenversicherungsleistungen bei grenzüberschreitender Erwerbstätigkeit betrifft (+10,3 Mio. €), durch eine höhere Überweisung der Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungskasse im Zusammenhang mit der Winterfeiertagsvergütung (+3,0 Mio. €) sowie beim laufenden Beitrag der Pensionsversicherungsanstalt nach § 16 AMPFG zur Finanzierung von beruflichen Maßnahmen der Rehabilitation (+1,5 Mio. €).
- **UG 25 Familien und Jugend** (+145,6 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehreinzahlungen bei den Dienstgeberbeiträgen zum FLAF (+111,9 Mio. €) und den höheren Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer (+27,9 Mio. €) aufgrund der positiven Wirtschaftsentwicklung. Außerdem wirkten sich im Jahr 2018 die Steuergutschriften im Zuge von verlorenen Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Selbstträgerschaft einzahlungsvermindernd aus.
- **UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie** (+216,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Einzahlungen aus der Versteigerung von Funkfrequenzen (+187,3 Mio. €), aus Geldstrafen (+21,9 Mio. €) und bei den Wasserstraßen im Bereich des Katastrophenfonds (+10,2 Mio. €). Zu Mindereinzahlungen kommt es bei der ASFINAG-Dividende (-5,0 Mio. €).
- **UG 46 Finanzmarktstabilität** (+1.224,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Rückzahlung einer im Jahr 2015 erfolgten Auszahlung im Zuge des Generalvergleiches der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern im Zusammenhang mit der Hypo-Thematik. Aufgrund eines Nachtrags zur Umsetzungsvereinbarung, welche einen „Ausgleichsbetrag“ in Höhe von 1.230,0 Mio. € seitens Bayern an die Republik Österreich vorsieht, erfolgte die gegenständliche Rückzahlung, die ebenso wie die seinerzeitige Anzahlung ergebnisunwirksam verbucht wurde. Mindereinzahlungen gibt es bei der Verzinsung von Darlehen (-3,9 Mio. €).

€), da es aufgrund unterschiedlicher Fälligkeitstermine bei ABBAG-Darlehen zu unterjährig-
rigen Zahlungsverchiebungen kommt, und aus Dividendenzahlungen von der Volksbank
Wien AG (-2,0 Mio. €).

2.2 Wesentliche Mindereinzahlungen

- **UG 45 Bundesvermögen** (-216,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto (-73,1 Mio. €) teilweise kompensiert durch höhere Haftungsentgelte (+19,5 Mio. €) im Bereich des Ausfuhrförderungsgesetzes. Im Bereich des Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetzes gibt es höhere Einzahlungen (+8,3 Mio. €) aus Haftungsentgelten und ebenso bei den sonstigen Finanzhaftungen (+5,8 Mio. €). Im Bereich der Kapitalbeteiligungen ergaben sich insgesamt Mindereinzahlungen (-40,6 Mio. €). Die ÖBAG (vormals ÖBIB) schüttete nach der Übertragung der BIG zwar eine höhere Dividende an den Bund aus (+189,0 Mio. €), demgegenüber entfällt aufgrund der Eingliederung der BIG in die ÖBAG aber die direkte Vereinnahmung der BIG-Dividende (-230,1 Mio. €) gegenüber 2018. Weiters gab es noch Mindereinzahlungen bei der BRZ-Dividende (-2,1 Mio. €) und Mehreinzahlungen bei der Gewinnabfuhr der OeNB (+3,0 Mio. €). Bei den Veräußerungserlösen von Liegenschaften sowie Miet- und Pachtzinsen ergaben sich ebenso Mindereinzahlungen (-11,4 Mio. €) wie auch infolge der letztjährigen Präklusion von Schilling-Banknoten (-107,1 Mio. €) und auch durch die 2018 erfolgte Rückzahlung einer Strafzahlung an Salzburg (-26,8 Mio. €).

2.3 Wesentliche Mehrauszahlungen

- **UG 11 Inneres** (+57,0 Mio. €) hauptsächlich wegen höherer Zahlungen für den Personalbereich (+55,6 Mio. €) aufgrund höherer Personalstände, Gehaltserhöhungen und Struktureffekte. Des Weiteren gibt es höhere Zahlungen für Sachausgaben (+31,3 Mio. €) vorwiegend für Mieten, Werkleistungen und Telekommunikation, die durch geringere Zahlungen für Investitionen (-25,7 Mio. €), die sich vor allem durch den Wegfall von im Vorjahr erfolgten Anschaffungen für den polizeilichen Digitalfunk BOS ergeben, teilweise kompensiert werden.
- **UG 22 Pensionsversicherung** (+230,9 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von geringeren Abrechnungsresten (+227,7 Mio. €), das ist die Differenz aus den geleisteten Vorschüssen des Bundes und dem tatsächlichen Bedarf der PV-Träger gemäß den endgültigen Erfolgsrechnungen. Diese errechnen sich aus dem Saldo von Abrechnungsresten aus dem Jahr 2018

(+379,9 Mio. €) und den im Vorjahr verbuchten Abrechnungsresten (inklusive Bank-Austria-Restzahlung) für 2017 (+607,6 Mio. €).

- **UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte** (+265,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Entwicklungen im Aktiv- und Pensionsstand in Verbindung mit der gestaffelten Pensionsanpassung 2019 bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederte Institutionen (+119,0 Mio. €), der Postunternehmen (+24,0 Mio. €), der Österreichischen Bundesbahnen (+13,7 Mio. €) und der Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+108,8 Mio. €).
- **UG 25 Familien und Jugend** (+109,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund höherer Akontozahlungen an den Hauptverband der Sozialversicherungsträger für Pensionsbeiträge für Kindererziehungszeiten (+93,8 Mio. €) und im Bereich der Schülerfreifahrten aufgrund der 2018 erfolgten Umstellung der Zahlungsmodalitäten beim Verkehrsverbund Ostregion und der jährlichen Indexanpassung (+25,6 Mio. €). Überdies wurde der Zweckzuschuss an die Länder gemäß Art. 15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik (+25,0 Mio. €) im Jahr 2019 in voller Höhe im März überwiesen, während 2018 die Überweisung in zwei Tranchen im April und Dezember erfolgte. Minderauszahlungen ergaben sich hingegen bei der Familienbeihilfe (-17,8 Mio. €), beim Kinderbetreuungsgeld (-12,7 Mio. €) und beim Teilersatz für das Wochengeld (-9,3 Mio. €).
- **UG 30 Bildung** (+107,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen für Personal (+78,3 Mio. €) vor allem für Bundeslehrer infolge der Gehaltserhöhung, des Ausbaus der Tagesbetreuung sowie des Schülermehrs. Zu weiteren Mehrauszahlungen kam es bei den Transfers gemäß FAG für die Landeslehrerinnen und -lehrer (+34,9 Mio. €) aufgrund der Gehaltserhöhung, des Schülermehrs und des neuen Dienst- und Besoldungsrechts. Infolge der Art. 15a Vereinbarung über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 kam es zu Mehrauszahlungen, da diese Mittel bisher nicht in der UG 30 budgetiert waren (+52,5 Mio. €). Demgegenüber stehen Minderauszahlungen bei den Transfers, insbesondere aufgrund des Auslaufens der Art. 15a Vereinbarung zum Ausbau der schulischen Tagesbetreuung (-64,8 Mio. €).
- **UG 31 Wissenschaft und Forschung** (+282,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen für Universitäten (+228,6 Mio. €) wegen der Erhöhung des Gesamtbetrages für die Leistungsvereinbarungsperiode 2019 bis 2021. Im Bereich der Fachhochschulen ergaben sich Mehrauszahlungen aufgrund von unterjährigen Auszahlungsverschiebungen im Zusammenhang mit Änderungen bei der Verlängerung der Förderverträge sowie aufgrund des weiteren Ausbaus der Fachhochschul-Studienplätze (+31,1 Mio. €). Weitere Mehrauszahlungen fielen im Forschungsbereich an (+31,3 Mio. €), vor allem aufgrund höherer Zahlungen für das Institute of Science and Technology Austria – ISTA (+17,6 Mio. €) und für den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (+13,5 Mio. €). Minderauszahlungen fielen im Bereich der Studienförderung aufgrund von monatlich flexiblen Auszahlungsmodalitäten (-11,6 Mio. €) an.

UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (+221,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen im Bereich Schiene (+191,1 Mio. €) vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung (+78,8 Mio. €) aufgrund von ausnahmsweise niedrigen Auszahlungen im Vergleichszeitraum des Vorjahres, bei den Zahlungen an die ÖBB-Infrastruktur AG gemäß § 42 BBG (+105,6 Mio. €) entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag sowie bei den Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienste Verträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen aufgrund erhöhter Auszahlungen (+6,0 Mio. €). Weitere wesentliche Mehrauszahlungen gibt es im Bereich Wasserstraßen (+14,9 Mio. €) überwiegend bei den Hochwasserschutzmitteln aus dem Katastrophenfonds, insbesondere aufgrund des Baufortschritts bei der Sanierung des Marchfeldschutzdammes und aufgrund höherer Transferleistungen an die via donau GmbH.

2.4 Wesentliche Minderauszahlungen

- **UG 40 Wirtschaft** (-90,7 Mio. €) hauptsächlich im Bereich der Wirtschaftsförderung (-95,4 Mio. €) insbesondere beim Beschäftigungsbonus (-95,9 Mio. €) und bei der KMU-Investitionszuwachsprämie (-9,9 Mio. €). In beiden Programmen wurde in den ersten Monaten des Jahres 2019 zunächst der liquide Überhang bei der Abwicklungsstelle AWS aus dem Vorjahr abgebaut, weshalb geringere Auszahlungen an die AWS erforderlich waren. Bei der Internationalisierungsoffensive (-7,0 Mio. €) werden die Auszahlungen aufgrund es neuen Fördervertrags mit der WKO erst gegen Ende des Jahres fällig. Demgegenüber kam es zu Mehrauszahlungen bei der Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen (+14,4 Mio. €) wegen Zahlungsverchiebungen. Weitere Mehrauszahlungen waren für die Expo Dubai (+1,9 Mio. €) sowie im Bereich Digitalisierung (+5,1 Mio. €) erforderlich.
- **UG 44 Finanzausgleich** (-83,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund des Kommunalinvestitionsgesetz 2017, da dieses vor allem 2018 finanziert wurde und somit den Auszahlungen im Vorjahr keine Auszahlungen im laufenden Jahr mehr gegenüberstehen (-116,3 Mio. €). Mehrauszahlungen gab es im Katastrophenfonds bei der Förderung von Prämien gemäß Hagelversicherungs-Förderungsgesetz, wegen der Erhöhung der Prämienbezuschussung von Agrarversicherungen und Erweiterung um den tierischen Sektor (+11,8 Mio. €) und für vorbeugende Maßnahmen (+10,6 Mio. €) sowie für die Beseitigung von Schäden am Vermögen Privater (+6,2 Mio. €) und der Gemeinden (+4,5 Mio. €).
- **UG 45 Bundesvermögen** (-83,2 Mio. €) hauptsächlich im Bereich des Ausfuhrförderungsgesetzes infolge einer geringeren Abschöpfung vom ÖKB § 7 Konto (-73,1 Mio. €), der höhere Schadenzahlungen im Bereich der Garantien, Wechselbürgschaften und an die Österreichische Entwicklungsbank gegenüberstehen (+31,0 Mio. €). Im Bereich des Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetzes ergaben sich Minderauszahlungen für Zuschüsse an die

Österreichische Kontrollbank und für Kursrisikogarantien (-7,9 Mio. €). Bei den sonstigen Finanzhaftungen fielen Mehrauszahlungen infolge Zahlung für die Schadloshaltung an die Austria Wirtschaftsservice GmbH (+4,9 Mio. €) an. Des Weiteren kam es zu Minderauszahlungen durch den Wegfall einer im Jahr 2018 gegen das Land Salzburg verhängten Strafzahlung an die Europäische Kommission (-26,8 Mio. €), geringeren Einlösungen von Bundesschatzscheinen (-3,5 Mio. €) und laufenden Transfers an Drittländer (-8,3 Mio. €), die durch höhere Kostenersatzzahlungen an die IAKW AG (+9,0 Mio. €) teilweise kompensiert wurden.

- **UG 46 Finanzmarktstabilität** (-148,6 Mio. €) hauptsächlich aufgrund eines im Jänner 2018 ausbezahlten Darlehens an die ABBAG-Abbaumanagementgesellschaft des Bundes für die KA-Finanz (-100,0 Mio. €). Des Weiteren entstanden Minderauszahlungen (-46,4 Mio. €) aufgrund von im Vorjahr angefallenen Gerichtsgebühren infolge einer vom Bundesverwaltungsgericht abgelehnten Gebührenbefreiung im Verfahren der Republik Österreich gegen die BLB (Bayern Landesbank) und die HETA.
- **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** (-747,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Netto-Minderauszahlungen im Bereich der Zinsen (-377,8 Mio. €) und von Netto-Mehreinzahlungen im sonstigen Aufwand (-369,5 Mio. €). Die Netto-Minderauszahlungen im Bereich der Zinsen ergeben sich aus geringeren Zinszahlungen im Vergleich zur Vorjahresperiode infolge der Tilgung der 4,65%-Bundesanleihe 2003-2018/1/144A und der Begebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028/1 im Jänner 2018. Die Netto-Mehreinzahlungen im sonstigen Aufwand sind hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass der Saldo der Emissionsagien und -disagien im Zusammenhang mit Wertpapierbehebungen höher war als in der Vorjahresperiode.

2.5 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Im **Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit** gibt es in der **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** geringere Einzahlungen (-5.627,0 Mio. €) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dies resultiert hauptsächlich aus vergleichsweise verstärkter Aufnahmen von kurzfristigen Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes im Jänner bis Juni 2018 und der Neubegebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028 im Jänner 2018, der die Neu-begebungen der 0,50% Bundesanleihe 2019-2029/1 im Februar 2019, der 0,0% Bundesanleihe 2019-2024/2 und die Begebung der 2,10% Bundesanleihe 2017-2117/3 im Juli 2019 sowie vergleichsweise verstärkte Aufnahmen von kurzfristigen Verpflichtungen im Juli und Oktober 2019 gegenüberstehen. Des Weiteren gibt es geringere Auszahlungen (-2.322,0 Mio. €), die sich hauptsächlich aus der Tilgung der 4,65% Bundesanleihe 2003-2018 im Jänner 2018, der Tilgung der 1,15% Bundesanleihe 2013-2018 im Oktober 2018 sowie aus Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes von Jänner bis Juni 2018,

denen die Tilgungen der 4,35 Bundesanleihe 2008-2019/1/144A im März 2019, der 1,95% Bundesanleihe 2012-2019/3 im Juni 2019 und der Tilgung der 0,25% Bundesanleihe 2014-2019/2 im Oktober 2019 sowie Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung im Juli bis Oktober 2019 gegenüberstehen, ergeben.

3 Finanzierungsrechnung nach ökonomischer Darstellung

Wesentliche Unterschiede zwischen Jänner bis Oktober 2019 und dem Vergleichszeitraum 2018 gibt es in ökonomischer Darstellung (Tabellen 6 und 7) bei den

- **Auszahlungen für Bezüge** (+152,4 Mio. €, +2,9 %) insbesondere aufgrund der höheren Gehaltsabschlüsse
- **Auszahlungen für Werkleistungen** (-94,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund geringerer Zahlungen in der UG 20 (-58,8 Mio. €) vor allem für den Bereich Arbeitsmarktpolitik sowie in der UG 46 für im Vorjahr geleistete und heuer weggefallene Gerichtsgebühren im Verfahren gegen die Bayerische Landesbank und die HETA (-46,4 Mio. €).
- **Auszahlungen aus Finanzaufwand** (-746,3 Mio. €) aufgrund der in der UG 58 angefallenen Netto-Minderauszahlungen für Zinsen sowie Netto-Mehreinzahlungen aus dem Saldo von Emissionsagien und –disagien.
- **Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger** (+778,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 22 erfolgten Mehrauszahlungen an die PV-Träger aufgrund von Abrechnungsresten (+230,9 Mio. €), der in der UG 23 erfolgten höheren Zahlungen für Ruhe- und Versorgungsgegenstände von Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+108,8 Mio. €), der in der UG 25 erfolgten Zahlungen an den Hauptverband der SV-Träger (+93,8 Mio. €) und Zweckzuschüsse an die Länder (+25,0 Mio. €) sowie der in der UG 31 erfolgten höheren Zahlungen an die Universitäten in der neuen Leistungsperiode (+228,6 Mio. €).
- **Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen** (+92,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der höheren Zahlungen in der UG 41 im Bereich Schiene (+191,1 Mio. €) vor allem bei der Schienengüterverkehrsförderung aufgrund von ausnahmsweise niedrigen Zahlungen im Vorjahr, für die ÖBB Infrastruktur entsprechend dem vereinbarten Zahlungsstrom gemäß Zuschussvertrag und aufgrund der Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienste Verträge für den Personenverkehr mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen, denen geringere Zahlungen in der UG 40 im Bereich der Wirtschaftsförderung (-95,4 Mio. €) gegenüberstehen.
- **Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte** (+109,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von höheren Zahlungen in der UG 23 für Ruhe- und Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederter Institutionen (+145,0

Mio. €), denen geringere Zahlungen in der UG 20 im Bereich der aktiven Arbeitsmarktpolitik (-23,2 Mio. €) und in der UG 25 bei Familienbeihilfen und Kinderbetreuungsgeld (-30,5 Mio. €) gegenüberstehen.

- **Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen** (-100,0 Mio. €) aufgrund des in der UG 46 im Vorjahr ausbezahlten Darlehens an die ABBAG für die KA-Finanz
- **Auszahlungen aus Finanzhaftungen** (-53,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 45 erfolgten geringeren Abfuhr vom ÖKB § 7 Konto

- **Einzahlungen aus Abgaben (brutto)** (+2.354,1 Mio. €), deren Details der Tabelle 8 und den Begründungen zur UG 16 zu entnehmen sind
- **Einzahlungen aus Ab-Überweisungen** (-612,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der höheren Ertragsanteile an Länder und Gemeinden (-1.200,1 Mio. €), die durch einen geringeren Beitrag zur Europäischen Union (+675,8 Mio. €) teilweise kompensiert werden
- **Einzahlungen aus Abgaben (netto)** (+1.741,7 Mio. €), deren Details der Tabelle 8 und den Begründungen zur UG 16 zu entnehmen sind
- **Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung (ALV)** (+163,4 Mio. €) aufgrund der in der UG 20 erfolgten höheren Einzahlungen infolge gestiegener unselbstständiger Beschäftigung sowie höherer Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen
- **Einzahlungen aus Beiträgen zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)** (+142,2 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 25 erfolgten höheren Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen (+111,9 Mio. €) und den Anteilen an Einkommen- und Körperschaftsteuer (+27,9 Mio. €) infolge der positiven Wirtschaftsentwicklung
- **Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit** (+164,5 Mio. €) hauptsächlich aus der in der UG 41 eingegangenen Zahlung für die Versteigerung von Funkfrequenzen
- **Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern** (+65,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 51 erfolgten höheren Einzahlungen von EU-Mitteln.
- **Sonstige Einzahlungen** (+1.171,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 46 eingegangenen Rückzahlung aus Bayern
- **Einzahlungen aus Finanzerträgen** (-56,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der in der UG 45 erfolgten geringeren Dividendenzahlungen

4 Tabellenteil

Der gegenständliche Bericht wurde auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Angaben erfolgen mit Stand Monatsende in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung in der Regel auf eine Stelle gerundet. Änderungen bleiben vorbehalten, Rundungsdifferenzen sind möglich.

In den Jahreswerten ist der Erfolg 2018 lt. Bundesrechnungsabschluss (BRA) dem Bundesvoranschlag (BVA) 2019 gegenübergestellt.

Die Begründungen beziehen sich auf wesentliche Abweichungen des kumulierten Erfolges zum Vorjahreszeitraum im Finanzierungshaushalt. Unterschiede im Ergebnishaushalt sind einerseits auf die im Finanzierungshaushalt angeführten Gründe, soweit sie auch ergebniswirksam sind, und andererseits auf abweichende Periodenzuordnungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie allfällige Dotierungen von Rückstellungen zurückzuführen. Detaillierte Begründungen zu den Unterschieden im Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind in den zweimal jährlich vorzulegenden Berichten gem. § 47 (1) und § 66 (3) BHG 2013 enthalten, die die Entwicklung des Bundeshaushaltes vom Jänner bis April (vorzulegen bis Ende Mai) bzw. vom Jänner bis September (vorzulegen bis Ende Oktober) umfassend erläutern.

Die Daten über den Gebarungsvollzug werden auch auf der Homepage des BMF veröffentlicht. Aufgrund der unterschiedlichen unterjährigen Profile von Ein- und Auszahlungen sowie Aufwendungen und Erträgen sind die berichteten Daten allerdings nur sehr eingeschränkt aussagekräftig.

Tabelle 3: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung									
Einzahlungen	5.962,7	61.991,8	65.467,8	3.476,0	5,6	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
Auszahlungen	6.265,7	62.779,4	62.945,1	165,7	0,3	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Nettofinanzierungsbedarf	-303,1	-787,6	2.522,7	3.310,3	k. A.	-1.104,2	514,7	1.618,9	k. A.
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit									
Einzahlungen	8.449,1	54.187,0	48.559,9	-5.627,0	-10,4	57.254,4	96.053,8	38.799,4	67,8
Auszahlungen	10.362,0	55.681,6	53.359,6	-2.322,0	-4,2	56.150,2	96.568,5	40.418,3	72,0
Bundesfinanzierung	-1.912,9	-1.494,6	-4.799,7	-3.305,0	-221,1	1.104,2	-514,7	-1.618,9	k. A.

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 4: Auszahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

UG	Finanzierungsrechnung, Auszahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Allgemeine Gebarung										
01	Präsidentschaftskanzlei	0,7	8,3	8,1	-0,1	-1,5	10,3	9,4	-0,8	-8,2
02	Bundesgesetzgebung	16,3	147,3	171,3	24,1	16,3	190,9	288,8	97,9	51,3
03	Verfassungsgerichtshof	1,2	12,5	13,0	0,5	3,9	15,4	16,0	0,7	4,5
04	Verwaltungsgerichtshof	1,4	16,3	17,0	0,7	4,4	20,5	20,9	0,4	2,0
05	Volksanwaltschaft	0,9	8,8	9,3	0,5	5,3	11,2	11,5	0,3	3,0
06	Rechnungshof	2,3	26,6	27,7	1,1	4,1	33,6	34,9	1,4	4,1
10	Bundeskanzleramt	13,8	265,4	258,4	-7,1	-2,7	341,1	311,4	-29,7	-8,7
10	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Inneres	224,6	2.319,1	2.376,1	57,0	2,5	2.857,0	2.850,0	-7,0	-0,2
12	Äußeres	38,8	387,2	385,4	-1,8	-0,5	510,4	508,4	-2,0	-0,4
13	Justiz und Reformen	123,6	1.305,4	1.335,5	30,2	2,3	1.642,0	1.599,7	-42,3	-2,6
14	Militärische Angelegenheiten	168,6	1.698,9	1.700,0	1,2	0,1	2.275,9	2.288,0	12,1	0,5
15	Finanzverwaltung	112,1	906,7	901,2	-5,6	-0,6	1.155,2	1.177,9	22,6	2,0
16	Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17	Öffentlicher Dienst und Sport	4,7	136,1	136,5	0,3	0,2	162,2	165,2	3,0	1,9
18	Asyl / Migration	74,2	400,0	399,4	-0,7	-0,2	484,8	370,0	-114,8	-23,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	783,2	7.638,7	7.739,1	100,4	1,3	9.710,5	9.652,3	-58,2	-0,6
20	Arbeit	896,8	6.726,2	6.687,4	-38,8	-0,6	8.315,8	8.156,0	-159,8	-1,9
20	<i>hievon variabel</i>	446,5	5.149,2	5.107,3	-41,9	-0,8	6.163,6	6.150,8	-12,8	-0,2
21	Soziales und Konsumentenschutz	284,5	2.847,3	2.848,3	1,0	0,0	3.674,1	3.487,8	-186,3	-5,1
22	Pensionsversicherung	630,7	8.116,9	8.347,7	230,9	2,8	9.233,5	10.604,5	1.371,0	14,8
22	<i>hievon variabel</i>	630,7	8.116,9	8.347,7	230,9	2,8	9.233,5	10.604,5	1.371,0	14,8
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	712,4	7.709,0	7.974,1	265,1	3,4	9.396,1	9.469,2	73,1	0,8
24	Gesundheit	129,8	880,4	910,8	30,5	3,5	1.083,3	1.097,1	13,8	1,3
24	<i>hievon variabel</i>	117,2	627,1	664,0	36,9	5,9	695,1	718,0	22,8	3,3
25	Familien und Jugend	663,0	5.884,8	5.994,5	109,7	1,9	7.185,8	7.276,8	91,1	1,3
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.317,2	32.164,5	32.762,8	598,3	1,9	38.888,6	40.091,5	1.202,9	3,1
30	Bildung	631,3	7.196,7	7.304,5	107,8	1,5	8.821,8	8.838,0	16,2	0,2
31	Wissenschaft und Forschung	376,1	3.532,0	3.814,0	282,1	8,0	4.412,0	4.782,8	370,8	8,4
32	Kunst und Kultur	31,6	369,4	367,6	-1,8	-0,5	454,9	455,1	0,2	0,0
33	Wirtschaft (Forschung)	13,9	92,2	80,7	-11,5	-12,4	111,0	99,5	-11,5	-10,4
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	68,8	386,5	374,8	-11,7	-3,0	437,0	446,4	9,4	2,1
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.121,8	11.576,8	11.941,7	364,9	3,2	14.236,7	14.621,7	385,0	2,7
40	Wirtschaft	30,5	358,3	267,6	-90,7	-25,3	465,8	660,9	195,1	41,9
41	Verkehr, Innovation und Technologie	231,4	2.603,9	2.825,6	221,7	8,5	3.806,5	4.008,8	202,3	5,3
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	113,2	979,4	999,6	20,2	2,1	2.324,7	2.221,5	-103,2	-4,4
42	<i>hievon variabel</i>	37,3	328,8	326,7	-2,1	-0,6	1.318,4	1.284,6	-33,8	-2,6
43	Umwelt, Energie und Klima	29,9	393,8	406,9	13,1	3,3	637,5	623,2	-14,3	-2,2
44	Finanzausgleich	79,6	1.116,5	1.032,8	-83,8	-7,5	1.407,6	1.318,6	-89,0	-6,3
44	<i>hievon variabel</i>	79,6	571,5	619,7	48,2	8,4	784,2	906,0	121,7	15,5
45	Bundesvermögen	46,0	744,0	660,9	-83,2	-11,2	871,2	727,0	-144,2	-16,6
45	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
46	Finanzmarktstabilität	0,4	150,9	2,3	-148,6	-98,5	175,1	27,9	-147,3	-84,1
46	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,2	0,0	-0,1	-88,4	24,2	23,8	-0,5	-2,0
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	531,0	6.346,9	6.195,6	-151,3	-2,4	9.688,4	9.587,9	-100,5	-1,0
51	Kassenverwaltung	0,1	10,2	11,0	0,8	7,8	12,9	8,7	-4,2	-32,8
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	512,4	5.042,2	4.294,9	-747,3	-14,8	5.445,7	5.212,0	-233,7	-4,3
	Rubrik 5: Kassa und Zinsen	512,5	5.052,5	4.305,9	-746,5	-14,8	5.458,6	5.220,7	-237,9	-4,4
	Summe Allgemeine Gebarung	6.265,7	62.779,4	62.945,1	165,7	0,3	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit										
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	10.362,0	55.681,6	53.359,6	-2.322,0	-4,2	56.150,2	96.568,5	40.418,3	72,0

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 5: Einzahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

UG	Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
Allgemeine Gebarung										
01	Präsidentenkanzlei	0,0	0,1	0,1	0,0	59,8	0,1	0,0	0,0	-63,0
02	Bundesgesetzgebung	0,1	1,5	1,2	-0,3	-17,8	1,9	2,3	0,4	20,3
03	Verfassungsgerichtshof	0,0	0,2	0,2	0,0	-10,7	0,3	0,1	-0,2	-69,5
04	Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	-15,8	0,0	0,1	0,0	46,7
05	Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	0,0	12,1	0,1	0,1	0,0	-1,4
06	Rechnungshof	0,0	0,1	0,1	0,0	-7,6	0,1	0,1	0,0	-4,0
10	Bundeskanzleramt	0,3	3,9	4,0	0,2	4,8	4,5	3,6	-1,0	-21,1
11	Inneres	13,7	120,9	136,8	15,9	13,1	147,4	133,8	-13,7	-9,3
12	Äußeres	3,7	9,6	9,9	0,3	3,1	10,9	8,8	-2,1	-19,3
13	Justiz und Reformen	133,5	1.119,6	1.135,4	15,8	1,4	1.338,7	1.312,9	-25,9	-1,9
14	Militärische Angelegenheiten	5,1	48,6	42,6	-6,0	-12,3	55,8	50,0	-5,8	-10,3
15	Finanzverwaltung	13,3	131,5	137,5	6,0	4,6	159,6	163,7	4,1	2,5
16	Öffentliche Abgaben	4.125,5	43.069,2	44.918,0	1.848,7	4,3	53.239,7	54.521,5	1.281,8	2,4
17	Öffentlicher Dienst und Sport	0,2	0,4	0,7	0,3	70,2	0,6	0,6	0,0	1,1
18	Asyl / Migration	0,3	21,8	19,0	-2,9	-13,0	24,2	24,6	0,4	1,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	4.295,9	44.527,4	46.405,5	1.878,1	4,2	54.984,0	56.222,1	1.238,1	2,3
20	Arbeit	571,2	5.785,0	5.964,3	179,3	3,1	7.301,4	7.598,0	296,5	4,1
21	Soziales und Konsumentenschutz	0,5	192,7	200,3	7,5	3,9	616,7	390,7	-226,0	-36,6
22	Pensionsversicherung	3,1	35,6	37,0	1,4	3,9	42,4	40,9	-1,5	-3,5
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	158,1	1.822,5	1.810,5	-12,0	-0,7	2.214,9	2.232,5	17,6	0,8
24	Gesundheit	0,7	45,3	35,7	-9,5	-21,0	59,1	49,4	-9,6	-16,3
25	Familien und Jugend	569,1	5.435,3	5.581,0	145,6	2,7	6.805,3	7.279,1	473,8	7,0
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.302,7	13.316,5	13.628,8	312,3	2,3	17.039,7	17.590,6	550,8	3,2
30	Bildung	6,9	66,2	76,8	10,6	16,0	84,4	84,0	-0,4	-0,4
31	Wissenschaft und Forschung	0,5	3,0	2,5	-0,4	-14,2	3,3	1,1	-2,3	-67,5
32	Kunst und Kultur	0,5	3,5	3,6	0,1	3,1	4,8	6,2	1,4	29,7
33	Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	0,1	0,1	0,1	76,9	0,1	1,0	0,9	619,5
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	7,8	72,8	83,1	10,3	14,2	92,6	92,3	-0,3	-0,4
40	Wirtschaft	2,3	51,1	44,8	-6,3	-12,4	56,4	44,2	-12,2	-21,7
41	Verkehr, Innovation und Technologie	19,6	363,8	580,3	216,5	59,5	456,7	829,4	372,7	81,6
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	18,8	169,6	165,7	-4,0	-2,3	209,0	184,2	-24,8	-11,9
43	Umwelt, Energie und Klima	26,5	410,1	399,4	-10,7	-2,6	662,3	624,6	-37,7	-5,7
44	Finanzausgleich	48,8	508,8	531,0	22,2	4,4	642,8	654,6	11,8	1,8
45	Bundesvermögen	36,0	1.284,6	1.068,3	-216,3	-16,8	1.346,4	1.239,2	-107,2	-8,0
46	Finanzmarktstabilität	3,5	20,6	1.244,7	1.224,1	5.946,0	40,7	866,3	825,6	2.028,2
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	155,3	2.808,7	4.034,2	1.225,4	43,6	3.414,3	4.442,4	1.028,1	30,1
51	Kassenverwaltung	200,9	1.266,3	1.316,2	49,9	3,9	1.348,0	1.341,4	-6,5	-0,5
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	200,9	1.266,3	1.316,2	49,9	3,9	1.348,0	1.341,4	-6,5	-0,5
	Summe Allgemeine Gebarung	5.962,7	61.991,8	65.467,8	3.476,0	5,6	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit										
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	8.449,1	54.187,0	48.559,9	-5.627,0	-10,4	57.254,4	96.053,8	38.799,4	67,8

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 6: Auszahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.718,0	16.958,4	16.312,4	-645,9	-3,8	20.445,0	20.206,1	-238,9	-1,2
Auszahlungen aus Personalaufwand	699,2	7.699,7	7.893,3	193,6	2,5	9.408,9	9.587,7	178,8	1,9
Bezüge	475,4	5.304,5	5.456,9	152,4	2,9	6.460,5	6.594,1	133,6	2,1
Mehrdienstleistungen	47,6	574,3	556,1	-18,2	-3,2	707,3	722,6	15,3	2,2
Sonstige Nebengebühren	40,6	331,1	346,1	15,0	4,5	405,6	409,9	4,4	1,1
Gesetzlicher Sozialaufwand	124,0	1.366,5	1.401,8	35,3	2,6	1.664,6	1.697,1	32,5	2,0
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	4,6	76,3	84,8	8,5	11,2	113,4	105,1	-8,4	-7,4
Freiwilliger Sozialaufwand	3,9	16,2	16,7	0,5	2,9	20,4	21,1	0,7	3,6
Aufwandsentschädigungen für Personal	3,2	30,8	30,9	0,1	0,5	37,0	37,7	0,7	1,8
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	506,3	4.205,8	4.112,6	-93,2	-2,2	5.576,9	5.397,6	-179,3	-3,2
Vergütungen innerhalb des Bundes	3,2	25,4	25,6	0,3	1,1	26,2	23,4	-2,9	-10,9
Materialaufwand (inkl. Ausz. f. Vorräte)	1,0	7,8	9,0	1,2	15,5	10,1	10,6	0,5	5,2
Mieten	30,4	766,7	768,4	1,7	0,2	1.012,9	1.107,6	94,7	9,3
Instandhaltung	33,0	181,9	168,6	-13,4	-7,4	277,9	269,5	-8,5	-3,1
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	8,9	87,6	92,2	4,6	5,2	110,4	111,4	1,0	0,9
Reisen	11,1	88,3	90,5	2,3	2,6	108,4	108,0	-0,4	-0,4
Aufwand für Werkleistungen	178,6	1.550,1	1.455,9	-94,1	-6,1	2.183,3	1.943,4	-240,0	-11,0
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	31,2	215,3	229,5	14,2	6,6	279,8	292,3	12,5	4,5
Transporte durch Dritte	113,0	417,0	444,1	27,2	6,5	467,5	488,2	20,7	4,4
Heeresanlagen	4,0	64,4	59,4	-5,0	-7,7	124,3	91,5	-32,8	-26,4
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	6,2	57,7	56,3	-1,3	-2,3	69,4	73,0	3,7	5,3
Geringwertige Wirtschaftsgütern (GWG)	4,3	31,3	33,2	1,9	6,0	44,4	48,9	4,4	10,0
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	81,6	712,6	680,0	-32,6	-4,6	862,1	829,8	-32,2	-3,7
Auszahlungen aus Finanzaufwand	512,5	5.052,8	4.306,5	-746,3	-14,8	5.459,2	5.220,8	-238,4	-4,4
Auszahlungen aus Transfers	4.510,6	45.132,1	46.120,0	987,8	2,2	56.549,2	58.060,6	1.511,5	2,7
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.605,3	24.853,3	25.631,7	778,4	3,1	30.901,4	32.252,7	1.351,3	4,4
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	36,5	502,2	503,1	1,0	0,2	579,0	526,6	-52,4	-9,1
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	641,4	6.242,8	6.335,6	92,7	1,5	8.357,6	8.462,7	105,1	1,3
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte	1.208,7	13.289,6	13.398,9	109,3	0,8	16.375,4	16.513,6	138,2	0,8
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	18,7	244,1	250,6	6,5	2,6	335,7	305,1	-30,7	-9,1
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	19,9	224,0	199,6	-24,4	-10,9	465,0	485,5	20,5	4,4
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	17,2	216,6	195,6	-21,0	-9,7	427,7	461,4	33,7	7,9
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,2	0,4	0,4	0,0	10,3	1,3	1,9	0,6	45,0
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	2,5	7,0	3,6	-3,4	-48,9	35,9	22,1	-13,8	-38,4
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	17,2	464,8	313,1	-151,8	-32,6	523,7	421,8	-101,9	-19,5
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	0,0	100,0	0,0	-100,0	-100,0	100,0	0,0	-100,0	-100,0
Auszahlungen aus Finanzhaftungen	5,1	245,8	192,4	-53,5	-21,7	281,1	272,8	-8,3	-3,0
Auszahlungen aus gewährten Vorschüssen	12,1	119,0	120,7	1,7	1,4	142,6	149,0	6,4	4,5
Summe Auszahlungen	6.265,7	62.779,4	62.945,1	165,7	0,3	77.982,8	79.174,0	1.191,2	1,5

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 7: Einzahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5.950,8	61.853,2	65.332,8	3.479,5	5,6	76.704,5	79.464,5	2.760,0	3,6
Einzahlungen aus Abgaben (brutto) 1)	7.414,9	71.206,5	73.560,5	2.354,1	3,3	88.310,7	89.510,0	1.199,3	1,4
Einzahlungen aus Ab-Überweisungen	-3.289,4	-28.030,2	-28.642,6	-612,4	-2,2	-34.963,9	-34.988,5	-24,6	-0,1
Einzahlungen aus Abgaben (netto) 1)	4.125,5	43.176,3	44.918,0	1.741,7	4,0	53.346,8	54.521,5	1.174,7	2,2
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	1.128,7	10.988,1	11.295,2	307,1	2,8	13.652,5	14.389,3	736,8	5,4
Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitsmarktversicherung (ALV)	568,7	5.598,1	5.761,4	163,4	2,9	6.905,8	7.260,9	355,1	5,1
Einzahlungen aus Beiträgen zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	556,4	5.350,9	5.493,1	142,2	2,7	6.700,1	7.084,1	383,9	5,7
sonstige	3,6	39,2	40,7	1,5	3,9	46,6	44,4	-2,2	-4,8
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	31,8	328,3	492,8	164,5	50,1	438,3	788,0	349,7	79,8
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	166,1	1.455,3	1.504,8	49,5	3,4	1.723,4	1.665,6	-57,8	-3,4
Einzahlungen aus Transfers	471,6	4.642,8	4.744,4	101,6	2,2	6.114,3	5.974,7	-139,6	-2,3
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33,0	379,5	397,4	18,0	4,7	635,3	668,9	33,6	5,3
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	209,4	1.357,2	1.422,6	65,4	4,8	1.464,6	1.460,0	-4,7	-0,3
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	38,0	457,0	446,5	-10,5	-2,3	565,3	533,1	-32,2	-5,7
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	25,7	246,7	246,7	0,0	0,0	302,1	298,8	-3,3	-1,1
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	125,9	1.747,9	1.779,7	31,8	1,8	2.596,0	2.461,3	-134,7	-5,2
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	39,6	454,5	451,4	-3,2	-0,7	551,0	552,6	1,7	0,3
Sonstige Einzahlungen	26,5	463,4	1.635,0	1.171,7	252,9	611,3	1.233,6	622,3	101,8
Einzahlungen aus Finanzerträgen	0,5	799,1	742,6	-56,5	-7,1	817,9	891,8	73,9	9,0
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3,2	30,8	20,6	-10,2	-33,1	33,5	45,9	12,4	36,9
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen und gewährten Vorschüssen	8,7	107,7	114,4	6,7	-6,2	140,6	178,3	37,8	-26,9
Summe Einzahlungen	5.962,7	61.991,8	65.467,8	3.476,0	5,6	76.878,6	79.688,7	2.810,1	3,7

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit Einzahlungen von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Quelle: BMF

Tabelle 8: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung, in Mio. €)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Veranlagte Einkommensteuer	340,8	2.774,7	3.208,7	434,0	15,6	4.280,1	4.200,0	-80,1	-1,9
Lohnsteuer	2.326,0	21.862,3	23.003,4	1.141,1	5,2	27.177,5	27.900,0	722,5	2,7
EU-Quellensteuer	0,0	1,6	0,7	-0,8	-52,5	1,6	0,0	-1,6	-99,9
Kapitalertragsteuern	256,9	2.424,6	2.392,5	-32,2	-1,3	3.072,4	3.150,0	77,6	2,5
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	198,5	1.649,9	1.853,7	203,8	12,4	2.044,1	0,0	-2.044,1	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	58,4	774,7	538,8	-236,0	-30,5	1.028,4	0,0	-1.028,4	-100,0
Körperschaftsteuer	813,8	6.959,3	7.054,5	95,3	1,4	9.162,8	9.000,0	-162,8	-1,8
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	-0,6	0,0	0,6	-108,3	-0,6	0,0	0,6	-100,3
Stiftungseinkommensteuer	0,1	72,4	9,6	-62,8	-86,7	75,3	20,0	-55,3	-73,5
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,3	0,2	-0,1	-41,9	0,4	1,0	0,6	157,1
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	0,8	0,0	-0,8	-100,0	0,8	0,0	-0,8	-100,0
Kunstförderungsbeitrag	4,6	18,2	18,3	0,1	0,8	18,2	19,0	0,8	4,5
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	1,6	20,8	32,2	11,4	54,7	29,6	30,0	0,4	1,4
Bodenwertabgabe	0,1	4,0	4,7	0,7	16,8	5,8	7,0	1,2	20,1
Stabilitätsabgabe	13,9	214,4	220,2	5,8	2,7	225,7	235,0	9,3	4,1
Einkommen- und Vermögensteuern	3.757,8	34.352,9	35.945,2	1.592,3	4,6	44.049,7	44.562,0	512,3	1,2
Umsatzsteuer	2.099,0	24.326,0	24.685,8	359,7	1,5	29.347,1	30.300,0	952,9	3,2
Tabaksteuer	157,8	1.590,6	1.585,5	-5,1	-0,3	1.911,1	1.950,0	38,9	2,0
Biersteuer	26,3	164,2	167,2	3,0	1,8	200,1	195,0	-5,1	-2,6
Alkoholsteuer	13,0	126,4	127,8	1,4	1,1	154,4	145,0	-9,4	-6,1
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	2,1	20,0	21,1	1,1	5,6	23,3	25,0	1,7	7,3
Mineralölsteuer	549,9	3.688,5	3.715,6	27,1	0,7	4.488,0	4.550,0	62,0	1,4
Energieabgaben	72,3	719,8	699,0	-20,8	-2,9	942,6	920,0	-22,6	-2,4
Normverbrauchsabgabe	48,8	462,0	470,8	8,8	1,9	530,3	470,0	-60,3	-11,4
Kraftfahrzeugsteuer	1,1	41,2	42,6	1,4	3,4	54,3	50,0	-4,3	-7,9
Motorbezogene Versicherungssteuer	200,0	1.910,2	1.984,3	74,1	3,9	2.445,7	2.510,0	64,3	2,6
Versicherungssteuer	85,4	931,9	952,0	20,2	2,2	1.178,8	1.190,0	11,2	1,0
Flugabgabe	7,1	59,4	60,4	0,9	1,6	71,4	65,0	-6,4	-9,0
Grunderwerbsteuer	108,2	1.000,9	1.095,8	94,9	9,5	1.207,6	1.200,0	-7,6	-0,6
Kapitalverkehrssteuern	0,2	2,3	1,1	-1,2	-52,8	2,4	0,0	-2,4	-100,0
Glücksspielgesetz	58,6	482,8	481,4	-1,4	-0,3	599,8	570,4	-29,4	-4,9
Werbeabgabe	5,9	85,2	83,9	-1,3	-1,5	107,9	110,0	2,1	2,0
Altlastenbeitrag	1,6	63,5	53,6	-9,9	-15,6	79,3	57,0	-22,3	-28,2
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	3.437,4	35.675,1	36.227,8	552,7	1,5	43.344,1	44.307,4	963,3	2,2
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	69,9	454,9	476,0	21,1	4,6	519,5	530,0	10,5	2,0
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze	149,8	616,6	911,6	295,0	47,8	290,3	110,6	-179,7	-61,9
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	219,7	1.071,5	1.387,6	316,1	29,5	809,8	640,6	-169,2	-20,9
Öffentliche Abgaben - Brutto	7.414,9	71.099,4	73.560,5	2.461,1	3,5	88.203,6	89.510,0	1.306,4	1,5
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.161,0	-8.654,0	-9.170,5	-516,5	-6,0	-10.461,7	-10.720,3	-258,6	-2,5
Ertragsanteile an Länder	-1.787,7	-13.101,4	-13.785,0	-683,6	-5,2	-15.649,6	-16.116,3	-466,7	-3,0
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-15,4	-144,7	-147,3	-2,6	-1,8	-173,7	-179,9	-6,2	-3,6
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-6,0	-6,0	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-148,3	-150,8	-2,4	-1,6	-295,5	-298,4	-2,9	-1,0
Katastrophenfonds	-33,4	-363,5	-383,1	-19,6	-5,4	-466,9	-474,7	-7,7	-1,7
Pflegefonds	0,0	-183,0	-191,0	-8,0	-4,4	-606,0	-382,0	224,0	37,0
Lohnsteueranteil an Österreich-Fonds	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.998,1	-22.634,7	-23.867,4	-1.232,7	-5,4	-27.694,3	-28.212,6	-518,3	-1,9
Überweisungen an das Ausland	0,0	0,0	-0,6	-0,5	-1080,9	-0,1	0,0	0,1	100,0
Überweisungen an Länder (GSBG)	-103,0	-1.115,4	-1.110,9	4,5	0,4	-1.341,2	-1.360,0	-18,8	-1,4
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-3,5	-37,8	-32,7	5,1	13,5	-44,7	-35,0	9,7	21,6
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-79,6	-794,0	-830,7	-36,7	-4,6	-952,6	-980,0	-27,4	-2,9
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-52,0	-463,0	-490,9	-27,9	-6,0	-604,3	-610,5	-6,2	-1,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-43,2	-560,9	-560,9	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
Sonstige Ab-Überweisungen I	-281,2	-2.971,1	-3.026,7	-55,6	-1,9	-3.633,2	-3.675,9	-42,7	-1,2
Beitrag zur Europäischen Union	-10,1	-2.424,4	-1.748,5	675,8	27,9	-3.636,3	-3.100,0	536,3	14,7
EU Ab Überweisungen II	-10,1	-2.424,4	-1.748,5	675,8	27,9	-3.636,3	-3.100,0	536,3	14,7
Öffentliche Abgaben - Netto	4.125,5	43.069,2	44.918,0	1.848,7	4,3	53.239,7	54.521,5	1.281,8	2,4

k. A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 9: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Erträge	5.357,3	61.525,5	62.398,9	873,4	1,4	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3
Aufwendungen	6.125,5	61.773,8	62.355,7	581,9	0,9	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5
Nettoergebnis	-768,2	-248,3	43,2	291,5	k.A.	-523,7	-2.277,4	-1.753,7	-334,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 10: Aufwendungen nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

UG	Ergebnisrechnung, Aufwendungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
01	Präsidentschaftskanzlei	0,8	8,1	8,0	-0,2	-1,9	10,2	9,2	-1,0	-9,9
02	Bundesgesetzgebung	16,6	143,1	152,9	9,8	6,8	178,2	198,3	20,0	11,2
03	Verfassungsgerichtshof	1,3	12,7	13,3	0,5	4,3	15,2	16,4	1,1	7,5
04	Verwaltungsgerichtshof	1,6	16,5	17,2	0,7	4,4	20,6	21,2	0,6	3,2
05	Volksanwaltschaft	0,9	9,2	9,2	0,0	-0,2	11,3	11,5	0,3	2,5
06	Rechnungshof	2,4	27,8	28,5	0,6	2,3	34,3	36,2	1,9	5,5
10	Bundeskanzleramt	33,5	286,8	271,9	-14,9	-5,2	355,2	314,8	-40,4	-11,4
10	hievon variabel	0,0	-0,1	0,0	0,1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Inneres	228,9	2.261,8	2.328,5	66,7	2,9	2.833,3	2.828,5	-4,8	-0,2
12	Äußeres	38,9	402,7	398,8	-3,9	-1,0	518,6	515,5	-3,1	-0,6
13	Justiz und Reformen	131,0	1.299,6	1.323,8	24,3	1,9	1.635,2	1.721,0	85,8	5,2
14	Militärische Angelegenheiten	187,5	1.811,3	1.790,9	-20,4	-1,1	2.320,1	2.400,4	80,3	3,5
15	Finanzverwaltung	123,9	938,8	938,2	-0,6	-0,1	1.159,0	1.203,4	44,4	3,8
16	Öffentliche Abgaben	25,3	415,6	804,7	389,0	93,6	481,2	750,0	268,8	55,9
17	Öffentlicher Dienst und Sport	5,1	137,0	130,2	-6,8	-5,0	170,0	166,1	-3,8	-2,2
18	Asyl / Migration	73,8	238,6	271,8	33,2	13,9	455,6	406,9	-48,7	-10,7
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	871,4	8.009,7	8.487,8	478,1	6,0	10.197,9	10.599,4	401,5	3,9
20	Arbeit	897,3	6.720,9	6.686,9	-34,0	-0,5	8.312,1	8.167,5	-144,6	-1,7
20	hievon variabel	446,3	5.145,5	5.102,5	-43,0	-0,8	6.163,8	6.157,3	-6,5	-0,1
21	Soziales und Konsumentenschutz	286,8	2.741,4	2.782,5	41,1	1,5	3.626,3	3.519,8	-106,5	-2,9
22	Pensionsversicherung	630,7	8.724,4	8.727,6	3,2	0,0	9.461,2	10.604,5	1.143,3	12,1
22	hievon variabel	630,7	8.724,4	8.727,6	3,2	0,0	9.461,2	10.604,5	1.143,3	12,1
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	703,7	7.694,1	7.958,3	264,2	3,4	9.382,9	9.474,5	91,6	1,0
24	Gesundheit	130,9	810,1	824,8	14,7	1,8	1.096,8	1.103,8	7,0	0,6
24	hievon variabel	117,3	554,0	578,3	24,3	4,4	707,7	718,0	10,3	1,5
25	Familien und Jugend	595,0	5.818,1	5.866,1	48,1	0,8	7.087,5	7.188,3	100,8	1,4
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.244,4	32.509,0	32.846,2	337,2	1,0	38.966,9	40.058,4	1.091,5	2,8
30	Bildung	640,9	7.324,3	7.334,7	10,4	0,1	8.895,5	8.968,5	73,0	0,8
31	Wissenschaft und Forschung	381,8	3.560,9	3.810,3	249,4	7,0	4.411,0	4.789,9	378,9	8,6
32	Kunst und Kultur	33,2	370,7	371,2	0,5	0,1	460,4	457,1	-3,3	-0,7
33	Wirtschaft (Forschung)	13,4	96,7	78,7	-18,0	-18,6	114,0	99,5	-14,5	-12,8
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	42,2	305,0	323,8	18,8	6,2	431,4	451,4	20,0	4,6
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.111,6	11.657,6	11.918,7	261,1	2,2	14.312,3	14.766,3	454,0	3,2
40	Wirtschaft	44,4	412,5	335,9	-76,7	-18,6	504,1	708,2	204,0	40,5
41	Verkehr, Innovation und Technologie	231,3	2.063,7	2.170,2	106,4	5,2	4.638,9	6.083,5	1.444,6	31,1
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	120,4	985,1	1.006,8	21,7	2,2	2.333,6	2.230,5	-103,2	-4,4
42	hievon variabel	37,4	328,7	326,7	-2,0	-0,6	1.318,2	1.284,6	-33,6	-2,5
43	Umwelt, Energie und Klima	26,2	399,1	403,6	4,6	1,1	651,6	625,9	-25,7	-3,9
44	Finanzausgleich	79,6	1.116,6	1.032,8	-83,8	-7,5	1.407,6	1.318,6	-89,0	-6,3
44	hievon variabel	79,6	571,5	619,7	48,2	8,4	784,2	906,0	121,7	15,5
45	Bundesvermögen	35,9	505,9	449,7	-56,2	-11,1	840,4	579,3	-261,1	-31,1
45	hievon variabel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k.A.
46	Finanzmarktstabilität	0,1	109,6	2,2	-107,5	-98,0	438,7	180,3	-258,5	-58,9
46	hievon variabel	0,0	59,0	0,0	-59,0	-100,0	118,3	157,2	38,9	32,9
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	538,0	5.592,6	5.401,1	-191,5	-3,4	10.815,1	11.726,2	911,1	8,4
51	Kassenverwaltung	0,1	10,2	11,0	0,8	7,8	14,7	8,7	-6,1	-41,1
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	360,1	3.994,7	3.690,9	-303,7	-7,6	4.793,5	4.726,8	-66,7	-1,4
	Rubrik 5: Kassa und Zinsen	360,1	4.004,9	3.702,0	-302,9	-7,6	4.808,2	4.735,5	-72,8	-1,5
	Summe Allgemeine Gebarung	6.125,5	61.773,8	62.355,7	581,9	0,9	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 11: Erträge nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

UG	Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
		Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
01	Präsidentenkanzlei	0,0	0,1	0,1	0,0	11,1	0,1	0,0	-0,1	-77,9
02	Bundesgesetzgebung	0,1	1,5	1,3	-0,2	-11,7	2,1	2,2	0,2	8,0
03	Verfassungsgerichtshof	0,0	0,3	0,3	-0,1	-17,5	0,4	0,1	-0,2	-63,7
04	Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,1	0,1	0,0	-5,8	0,1	0,1	0,0	24,5
05	Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	0,0	13,1	0,1	0,1	0,0	1,8
06	Rechnungshof	0,0	0,2	0,3	0,1	66,8	0,3	0,3	0,1	25,1
10	Bundeskanzleramt	0,2	4,3	4,7	0,4	9,0	5,0	3,5	-1,5	-30,1
11	Inneres	14,1	120,4	140,8	20,4	16,9	148,1	143,7	-4,4	-3,0
12	Äußeres	3,6	14,7	10,0	-4,6	-31,7	12,1	9,3	-2,8	-22,8
13	Justiz und Reformen	117,0	1.057,3	933,1	-124,2	-11,8	1.520,9	1.330,7	-190,2	-12,5
14	Militärische Angelegenheiten	5,5	34,9	45,2	10,3	29,5	57,2	51,8	-5,4	-9,4
15	Finanzverwaltung	13,4	138,0	139,0	1,0	0,7	199,6	165,7	-33,9	-17,0
16	Öffentliche Abgaben	3.692,6	42.860,9	43.438,7	577,8	1,3	54.037,9	54.521,5	483,7	0,9
17	Öffentlicher Dienst und Sport	0,3	1,3	0,8	-0,5	-36,8	1,5	1,4	-0,2	-12,2
18	Asyl / Migration	0,5	20,2	20,3	0,1	0,6	25,8	27,6	1,9	7,2
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	3.847,4	44.254,1	44.734,6	480,6	1,1	56.011,0	56.258,2	247,2	0,4
20	Arbeit	568,9	5.777,9	5.966,1	188,2	3,3	7.297,1	7.602,0	304,9	4,2
21	Soziales und Konsumentenschutz	0,2	193,4	201,0	7,6	3,9	617,8	395,0	-222,8	-36,1
22	Pensionsversicherung	3,1	35,6	37,0	1,4	3,9	42,4	40,9	-1,5	-3,5
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	155,4	1.811,4	1.807,4	-3,9	-0,2	2.211,3	2.232,5	21,1	1,0
24	Gesundheit	13,0	57,7	48,1	-9,6	-16,6	59,1	49,4	-9,6	-16,3
25	Familien und Jugend	556,4	5.356,3	5.500,7	144,4	2,7	7.118,3	7.110,3	-8,0	-0,1
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.297,1	13.232,3	13.560,4	328,1	2,5	17.345,9	17.430,1	84,2	0,5
30	Bildung	8,8	76,0	95,0	19,0	25,0	99,7	101,0	1,3	1,3
31	Wissenschaft und Forschung	0,3	3,2	2,8	-0,4	-13,2	4,0	1,4	-2,6	-65,7
32	Kunst und Kultur	0,5	3,6	3,8	0,1	4,0	7,8	6,3	-1,5	-19,3
33	Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	1,4	0,0	-1,4	-99,8	6,0	0,0	-6,0	-99,9
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	9,6	84,2	101,5	17,3	20,5	117,5	108,7	-8,8	-7,5
40	Wirtschaft	4,5	45,5	49,0	3,5	7,7	62,2	48,4	-13,8	-22,1
41	Verkehr, Innovation und Technologie	20,2	391,0	573,3	182,3	46,6	466,0	829,3	363,3	78,0
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	21,2	178,3	174,3	-3,9	-2,2	221,9	199,7	-22,2	-10,0
43	Umwelt, Energie und Klima	26,2	420,5	375,5	-45,0	-10,7	693,5	624,6	-68,9	-9,9
44	Finanzausgleich	48,8	508,8	531,0	22,2	4,4	642,8	654,6	11,8	1,8
45	Bundesvermögen	34,1	1.080,1	925,0	-155,0	-14,4	1.342,6	1.070,6	-272,0	-20,3
46	Finanzmarktstabilität	0,0	85,3	72,8	-12,5	-14,6	316,2	1.042,9	726,7	229,8
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	155,0	2.709,4	2.701,0	-8,4	-0,3	3.745,1	4.470,0	724,8	19,4
51	Kassenverwaltung	48,3	1.245,6	1.301,4	55,9	4,5	1.357,1	1.341,4	-15,7	-1,2
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	48,3	1.245,6	1.301,4	55,9	4,5	1.357,1	1.341,4	-15,7	-1,2
	Summe Allgemeine Gebarung	5.357,3	61.525,5	62.398,9	873,4	1,4	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

Quelle: BMF

Tabelle 12: Aufwendungen und Erträge nach ökonomischer Darstellung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung, Aufwendungen	Monatserfolg			Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Personalaufwand	687,5	7.672,1	7.879,3	207,2	2,7	9.530,1	9.779,4	249,3	2,6
Bezüge	474,5	5.296,7	5.451,5	154,8	2,9	6.450,1	6.597,0	146,8	2,3
Mehrdienstleistungen	38,1	499,1	486,6	-12,4	-2,5	707,2	722,6	15,5	2,2
Sonstige Nebengebühren	35,1	313,3	327,4	14,1	4,5	404,7	409,9	5,3	1,3
Gesetzlicher Sozialaufwand	123,7	1.355,5	1.392,7	37,2	2,7	1.668,6	1.701,3	32,8	2,0
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	11,2	163,9	177,2	13,3	8,1	242,1	289,7	47,6	19,7
Freiwilliger Sozialaufwand	1,6	14,3	14,7	0,4	2,7	20,5	21,1	0,7	3,3
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	3,3	29,2	29,1	-0,1	-0,2	37,0	37,7	0,7	1,9
Betrieblicher Sachaufwand	587,5	5.200,3	5.258,4	58,1	1,1	6.866,3	7.186,3	320,1	4,7
Vergütungen innerhalb des Bundes	3,2	20,1	22,3	2,2	10,8	26,4	23,4	-3,0	-11,5
Materialaufwand	1,0	7,7	8,5	0,8	10,4	12,1	21,1	9,0	74,1
Mieten	50,8	831,2	776,5	-54,6	-6,6	1.014,0	1.119,6	105,5	10,4
Instandhaltung	36,2	188,2	173,1	-15,1	-8,0	269,5	269,5	-0,1	0,0
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	13,4	90,5	94,4	3,9	4,3	109,7	111,4	1,7	1,6
Reisen	11,3	88,1	90,4	2,3	2,6	108,2	108,0	-0,2	-0,2
Aufwand für Werkleistungen	209,5	1.604,3	1.452,8	-151,5	-9,4	2.176,3	1.955,9	-220,5	-10,1
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	32,0	214,2	228,0	13,7	6,4	279,9	294,7	14,8	5,3
Transporte durch Dritte	54,5	375,0	398,6	23,7	6,3	468,3	488,2	19,9	4,3
Heeresanlagen	6,8	62,9	62,4	-0,5	-0,8	74,8	91,5	16,7	22,3
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	6,1	57,4	55,4	-2,0	-3,5	69,2	73,0	3,8	5,6
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle	34,7	379,2	349,8	-29,4	-7,7	454,6	471,5	16,9	3,7
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	6,0	34,3	34,9	0,5	1,6	44,7	48,9	4,2	9,4
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	27,4	545,9	832,0	286,0	52,4	850,5	1.084,5	234,0	27,5
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	94,7	701,3	679,3	-21,9	-3,1	908,0	1.025,3	117,3	12,9
Transferaufwand	4.488,0	44.896,0	45.508,4	612,4	1,4	57.601,7	60.178,4	2.576,6	4,5
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.580,6	25.217,1	25.720,7	503,6	2,0	31.025,9	32.271,6	1.245,6	4,0
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	39,6	461,0	472,9	11,9	2,6	589,3	530,1	-59,2	-10,0
Aufwand für Transfers an Unternehmen	621,4	5.660,1	5.646,9	-13,2	-0,2	9.225,2	10.522,7	1.297,6	14,1
Aufwand für Transfers an private Haushalte	1.221,9	13.295,2	13.398,3	103,1	0,8	16.353,3	16.518,8	165,4	1,0
Aufwand für Sonstige Transfers	24,5	262,7	269,5	6,8	2,6	408,1	335,3	-72,8	-17,8
Finanzaufwand	362,5	4.005,4	3.709,6	-295,8	-7,4	5.102,3	4.741,7	-360,6	-7,1
Summe Aufwendungen	6.125,5	61.773,8	62.355,7	581,9	0,9	79.100,4	81.885,8	2.785,4	3,5

Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg			Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5.356,9	60.658,1	61.594,1	936,0	1,5	77.346,8	78.653,6	1.306,8	1,7
Erträge aus Abgaben (brutto) 1)	7.239,5	71.202,1	73.244,8	2.042,7	2,9	88.749,6	89.510,0	760,4	0,9
Ab-Überweisungen (FAG, EU-Beitrag, Fonds etc.)	-3.546,8	-28.234,1	-29.806,2	-1.572,1	-5,6	-34.604,7	-34.988,5	-383,8	-1,1
Erträge aus Abgaben (netto) 1)	3.692,6	42.968,0	43.438,6	470,6	1,1	54.144,9	54.521,5	376,6	0,7
Abgabenähnliche Erträge	1.123,2	10.979,3	11.287,8	308,5	2,8	13.654,3	14.389,3	735,0	5,4
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	568,7	5.598,1	5.761,4	163,4	2,9	6.905,8	7.260,9	355,1	5,1
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	550,8	5.342,3	5.485,8	143,5	2,7	6.702,0	7.084,1	382,0	5,7
sonstige	3,6	38,9	40,5	1,6	4,2	46,5	44,4	-2,1	-4,6
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	30,4	342,0	471,1	129,1	37,7	460,1	788,3	328,2	71,3
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	156,7	1.472,0	1.449,7	-22,3	-1,5	1.860,1	1.736,9	-123,2	-6,6
Erträge aus Transfers	326,4	4.643,7	4.747,5	103,8	2,2	6.401,1	5.881,0	-520,1	-8,1
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33,5	373,7	398,0	24,3	6,5	921,0	573,5	-347,5	-37,7
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	54,7	1.334,0	1.402,8	68,8	5,2	1.469,1	1.462,0	-7,2	-0,5
Erträge aus Transfers von Unternehmen	35,9	488,6	467,7	-20,9	-4,3	562,6	533,1	-29,5	-5,2
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	25,8	246,2	247,0	0,7	0,3	302,1	299,0	-3,1	-1,0
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	137,9	1.752,7	1.785,6	32,9	1,9	2.595,4	2.461,3	-134,1	-5,2
Erträge aus Sozialbeiträgen	38,7	448,4	446,4	-2,0	-0,4	550,9	552,2	1,3	0,2
Sonstige Erträge	27,6	253,1	199,4	-53,7	-21,2	826,2	1.336,5	510,3	61,8
Geldstrafen	14,5	101,6	113,1	11,5	11,3	214,8	174,4	-40,4	-18,8
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5,0	38,9	54,8	16,0	41,1	169,5	194,8	25,3	14,9
Übrige sonstige Erträge	8,1	112,7	31,5	-81,2	-72,1	442,0	967,4	525,4	118,9
Finanzerträge	0,5	867,4	804,8	-62,6	-7,2	1.230,0	954,8	-275,1	-22,4
Summe Erträge	5.357,3	61.525,5	62.398,9	873,4	1,4	78.576,7	79.608,4	1.031,7	1,3

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.
1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit einem Ertrag von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Quelle: BMF

Tabelle 13: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung, in Mio. €)

Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Oktober 2019	Jän. - Okt. 2018	Jän. - Okt. 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	Erfolg 2018	BVA 2019	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
Veranlagte Einkommensteuer	427,1	2.845,9	3.331,9	486,0	17,1	4.309,5	4.200,0	-109,5	-2,5
Lohnsteuer	2.316,1	21.849,0	22.995,2	1.146,2	5,2	27.313,7	27.900,0	586,3	2,1
EU-Quellensteuer	0,0	1,6	0,7	-0,8	-52,5	1,6	0,0	-1,6	-99,9
Kapitalertragsteuern	237,3	2.469,7	2.361,6	-108,0	-4,4	3.093,1	3.150,0	56,9	1,8
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	186,5	1.691,3	1.823,0	131,6	7,8	2.061,7	0,0	-2.061,7	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	50,8	778,3	538,7	-239,7	-30,8	1.031,3	0,0	-1.031,3	-100,0
Körperschaftsteuer	915,9	7.062,9	7.225,8	162,9	2,3	9.136,2	9.000,0	-136,2	-1,5
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	-0,6	0,0	0,6	-108,3	-0,6	0,0	0,6	-100,3
Stiftungseinkommensteuer	0,2	74,1	9,0	-65,1	-87,9	75,4	20,0	-55,4	-73,5
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,2	0,2	0,0	-18,5	0,3	1,0	0,7	281,7
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
Kunstförderungsbeitrag	4,6	13,7	13,8	0,1	0,8	18,2	19,0	0,8	4,3
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	-0,1	23,4	30,6	7,2	30,7	31,4	30,0	-1,4	-4,4
Bodenwertabgabe	0,0	4,4	4,5	0,2	3,5	6,0	7,0	1,0	17,5
Stabilitätsabgabe	14,6	215,0	215,6	0,5	0,3	231,1	235,0	3,9	1,7
Einkommen- und Vermögensteuern	3.915,6	34.559,3	36.189,0	1.629,7	4,7	44.215,8	44.562,0	346,2	0,8
Umsatzsteuer	2.068,0	24.471,9	24.736,8	264,8	1,1	29.574,4	30.300,0	725,6	2,5
Tabaksteuer	157,7	1.590,4	1.587,1	-3,3	-0,2	1.918,7	1.950,0	31,3	1,6
Biersteuer	15,1	164,1	163,0	-1,0	-0,6	195,4	195,0	-0,4	-0,2
Alkoholsteuer	11,8	119,7	122,5	2,9	2,4	151,1	145,0	-6,1	-4,1
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	1,6	17,5	17,6	0,1	0,8	23,9	25,0	1,1	4,6
Mineralölsteuer	386,7	3.692,3	3.733,8	41,5	1,1	4.292,4	4.550,0	257,6	6,0
Energieabgaben	72,4	721,1	699,4	-21,6	-3,0	943,5	920,0	-23,5	-2,5
Normverbrauchsabgabe	48,2	464,5	471,3	6,8	1,5	536,7	470,0	-66,7	-12,4
Kraftfahrzeugsteuer	1,3	40,9	42,9	2,0	4,8	53,9	50,0	-3,9	-7,2
Motorbezogene Versicherungssteuer	199,6	1.910,9	1.984,6	73,7	3,9	2.445,9	2.510,0	64,1	2,6
Versicherungssteuer	85,3	932,0	952,1	20,1	2,2	1.178,8	1.190,0	11,2	0,9
Flugabgabe	7,1	59,2	60,5	1,4	2,3	71,2	65,0	-6,2	-8,7
Grunderwerbsteuer	110,9	1.004,0	1.088,6	84,6	8,4	1.216,6	1.200,0	-16,6	-1,4
Kapitalverkehrssteuern	0,3	1,2	0,8	-0,4	-37,1	1,2	0,0	-1,2	-99,9
Glücksspielgesetz	58,7	651,5	644,1	-7,4	-1,1	771,7	570,4	-201,4	-26,1
Werbeabgabe	6,0	85,4	84,0	-1,5	-1,7	107,8	110,0	2,2	2,1
Altlastenbeitrag	10,7	67,6	59,0	-8,5	-12,6	70,6	57,0	-13,6	-19,2
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	3.241,5	35.994,1	36.448,1	454,0	1,3	43.553,9	44.307,4	753,5	1,7
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	69,6	459,2	488,8	29,6	6,4	518,9	530,0	11,1	2,1
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze 1)	12,8	82,3	118,9	36,5	44,4	353,9	110,6	-243,3	-68,7
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	82,4	541,5	607,7	66,1	12,2	872,8	640,6	-232,2	-26,6
Öffentliche Abgaben - Brutto	7.239,5	71.095,0	73.244,8	2.149,8	3,0	88.642,5	89.510,0	867,5	1,0
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.161,0	-8.653,2	-9.169,5	-516,3	-6,0	-10.461,9	-10.720,3	-258,5	-2,5
Ertragsanteile an Ländern	-1.787,7	-13.100,5	-13.784,0	-683,5	-5,2	-15.649,7	-16.116,3	-466,6	-3,0
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-15,4	-144,7	-147,3	-2,6	-1,8	-173,7	-179,9	-6,2	-3,6
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-6,0	-6,0	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-148,3	-150,8	-2,4	-1,6	-295,5	-298,4	-2,9	-1,0
Katastrophenfonds	-33,4	-363,5	-383,1	-19,6	-5,4	-466,9	-474,7	-7,7	-1,7
Pflegefonds	0,0	-183,0	-191,0	-8,0	-4,4	-606,0	-382,0	224,0	37,0
Lohnsteueranteil für Österreich-Fonds	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.998,1	-22.632,9	-23.865,4	-1.232,4	-5,4	-27.694,6	-28.212,6	-518,0	-1,9
Überweisungen an das Ausland	0,0	0,0	-0,6	-0,5	-1.080,9	-0,1	0,0	0,1	100,0
Überweisungen an Länder (GSBG)	-102,8	-1.115,1	-1.110,7	4,4	0,4	-1.340,9	-1.360,0	-19,1	-1,4
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-3,5	-37,8	-32,7	5,1	13,5	-44,7	-35,0	9,7	21,6
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-79,6	-794,0	-830,7	-36,7	-4,6	-952,6	-980,0	-27,4	-2,9
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-52,0	-463,0	-490,9	-27,9	-6,0	-604,3	-610,5	-6,2	-1,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-43,2	-560,9	-560,9	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
Sonstige Ab-Überweisungen I	-281,1	-2.970,8	-3.026,5	-55,7	-1,9	-3.633,0	-3.675,9	-42,9	-1,2
Beitrag zur Europäischen Union	-267,7	-2.630,3	-2.914,2	-283,9	-10,8	-3.277,1	-3.100,0	177,1	5,4
EU Ab Überweisungen II	-267,7	-2.630,3	-2.914,2	-283,9	-10,8	-3.277,1	-3.100,0	177,1	5,4
Öffentliche Abgaben - Netto	3.692,6	42.860,9	43.438,6	577,8	1,3	54.037,9	54.521,5	483,7	0,9

k.A. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert wenn ein Wert 0 bzw. negativ ist.

1) Erfolg 2018: inkl. Übrige sonstige Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen zu Forderungen iHv. 192,998 Mio. €.

Quelle: BMF

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Allgemeine Gebarung des Bundes, Oktober 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	5
Tabelle 2: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	6
Tabelle 3: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	18
Tabelle 4: Auszahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	19
Tabelle 5: Einzahlungen nach Untergliederung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	20
Tabelle 6: Auszahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	21
Tabelle 7: Einzahlungen nach ökonomischer Darstellung (Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	22
Tabelle 8: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung, in Mio. €)	23
Tabelle 9: Gesamtgebarungserfolg des Bundes, Oktober 2019 (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	24
Tabelle 10: Aufwendungen nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	25
Tabelle 11: Erträge nach Untergliederung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	26
Tabelle 12: Aufwendungen und Erträge nach ökonomischer Darstellung (Ergebnisrechnung, in Mio. €)	27
Tabelle 13: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung, in Mio. €)	28

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Finanzen und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.



Bundesministerium für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

+43 1 514 33-0

[bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)